



Kristallisationspunkte der
Entwicklungen des 20. Jahrhunderts

bilden etwa der Ausbruch des 1. Weltkriegs 1914, die Machtergreifung 1933, das Ende des 2. Weltkriegs 1945, der Aufstand vom 17. Juni 1953, die Studentenbewegung 1968 oder das Wendejahr 1989. Die Auseinandersetzung mit diesen Ereignissen ist im Seminar gekoppelt an das Nachdenken über Erinnerungskultur. Dabei vertiefen die Teilnehmenden ihr Wissen über das 20. Jahrhundert, denken aber auch über ihren persönlichen Bezug zu Geschichte nach und erkennen, wie Geschichte sich in ihrer Umgebung präsentiert. Dazu setzen sie sich mit Erinnerungsorten am Platze auseinander und entdecken

Wechselwirkungen von europäischer und bundesdeutscher mit lokaler Geschichte. So entwickeln sie Neugier auch auf die eigene (lokale) Geschichte.

Tag 1

Bis 14:15 Anreise zum Gesamteuropäischen Studienwerk e.V., Südfeldstraße 2-4, 32602 Vlotho
Achtung: Anfahrt und Eingang über Steinstraße!

Anschl. Kaffee und Kuchen

15:00 **Vorstellung des Hauses und des Seminarablaufs**

Anschl. **Geschichte und Geschichten**

Einführender Input und Diskussion zu Epochen und Zäsuren | *Navina Engelage*

18:30 Abendessen

19:30 **Begegnung mit Geschichte im Film**

- 22:30 Filmschau und -analyse im Plenum, Filmauswahl nach Absprache | *Navina Engelage*

Tag 2

08:30 Frühstück

09:30 **Epochejahre**

Interaktives Lernspiel zur Europäischen Geschichte | *Navina Engelage*

11:00 **Lebendige Erinnerung**

Selbstständige Erkundung von Erinnerungsorten in Vlotho in Kleingruppen
Kriegerdenkmal, Jüdisches Mahnmal, Stolpersteine, Jugendhof

12:30 Mittagessen

14:30 Kaffee und Kuchen

15:00 **Lebendige Erinnerung**

Recherche zu den Entdeckungen des Vormittags | Vorbereitung einer Stadtführung für alle

16:30 **Lebendige Erinnerung**

Von den Jugendlichen geführter Stadtspaziergang zu den Erinnerungsorten

18:30 Abendessen

Tag 3

08:30 Frühstück

09:30 **Europäische Herausforderungen und Perspektiven nach 1989**

Workshops: Konflikte und Lösungsansätze für die EU | *Dr. Gerhard Schüsselbauer*

12:30 Mittagessen

13:00 **Feedback und Seminauswertung**

13:45 Abreise

-- Änderungen vorbehalten --

Teilnahme: Dieses Seminar eignet sich für eine Gruppe ab 15 Teilnehmende. Inhaltlich und methodisch kann das Seminar für verschiedene Gruppen entsprechend der jeweiligen Bedürfnisse und Wünsche angepasst werden. Die Jugendlichen sollten jedoch mindestens die 8. Jahrgangsstufe besuchen. Das Seminar wird aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes gefördert und eignet sich deswegen für Jugendliche bis 26 Jahre. Der Teilnehmerbeitrag beträgt pro **Jugendliche 80 €, für Betreuende 96 €** (Preisniveau Januar 2025). Sehr gerne stellen wir ein zusätzliches Mittagessen zur Verfügung (Kosten: 11,50€ bzw. 12,50€).

Ansprechpersonen:

Dr. Gerhard Schüsselbauer | Telefon: +49(0)5733-9138-34 | E-Mail: gerhard.schuesselbauer@gesw.de

Navina Engelage | Telefon: +49(0)5733-9138-41 | E-Mail: navina.engelage@gesw.de

Jannik Struckmeyer | Telefon: +49(0)5733-9138-21 | E-Mail: jannik.struckmeyer@gesw.de

Gesamteuropäisches Studienwerk e.V. | Südfeldstraße 2-4 | 32602 Vlotho | www.gesw.de

Fahrtkostenzuschuss: Bei Anreisewegen über 100 Bahn-km kann ein Fahrtkostenzuschuss gewährt werden. Es werden max. 35% der Kosten des Gruppenfahrscheins DB 2. Klasse bezuschusst.

Zum Studienwerk in Vlotho: Bettwäsche und Handtücher werden gestellt. Eigenes Schreibwerkzeug ist mitzubringen.